

Chain bringt 30 Millionen US-Dollar von führenden Unternehmen aus dem Finanzsektor auf

San Francisco (ots/PRNewswire) - Wie Chain, Inc., der führende Anbieter von Lösungen im Bereich der Blockchain-Technologie für Finanzinstitutionen, heute bekanntgab, sind dem Unternehmen über ein Syndikat von führenden Unternehmen aus dem Finanzsektor und der Zahlungsverkehrsbranche, zu denen Visa, Nasdaq, Citi Ventures, Capital One, Fiserv und Orange zählen, 30 Millionen US-Dollar an Beteiligungsfinanzierung zugeflossen. Chains neueste Partner werden sich dem Unternehmen ebenfalls bei der Bildung einer Blockchain-Arbeitsgemeinschaft anschließen, um die Anwendung der Technologie in verschiedenen Märkten und ein kooperatives Vorgehen für die Interoperabilität auszuloten. Der bisherige CEO von American Express und RRE Ventures-Gründer Jim Robinson III trat in den Vorstand des Unternehmens ein.

"Eine Blockchain ist mehr als eine Finanztechnologie - sie ist eine Strategie", erklärte Adam Ludwin, der CEO von Chain.

"Blockchain-Netzwerke verbessern bei intelligenter Anwendung auf fundamentale Weise, wie Assets zwischen den beteiligten Parteien fließen. Wir sind begeistert über die kommende Partnerschaft mit den Organisationen, die nach unserer Auffassung am besten positioniert sind, um von den sich abzeichnenden unvermeidlichen Änderungen in der Marktstruktur zu profitieren".

"Visas Investition in Chain unterstreicht unser langfristiges Engagement für die Erforschung von Technologien wie Blockchain, die das Potenzial bergen könnten, den sicheren und komfortablen digitalen Zahlungsverkehr für sowohl unsere Klienten als auch die Kunden unserer Klienten voranzubringen", stellte Jim McCarthy fest, Executive Vice President für den Bereich Innovation and Strategic Partnerships bei Visa.

Eine Blockchain ist ein neues Modell für die Übertragung finanzieller Vermögenswerte, das vermittelnde Drittanbieter durch kryptografisch gesicherte Netzwerke ersetzt. Über eine Blockchain können Inhaber von Vermögenswerten innerhalb eines Marktes unmittelbar und kostensparend Peer-to-Peer-Transaktionen durchführen. Mit diesen Netzwerken lassen sich Ausgabe und Transfer von so unterschiedlichen Asset-Typen wie Finanztiteln, Währungen, Geschenkkarten, Mobilfunkminuten,

Treuepunkten und Energiekrediten vereinfachen. Die Transaktionen werden automatisch im gemeinsamen Verzeichnis des Netzwerks aufgezeichnet, was erhöhte Transparenz für die Aussteller von Vermögenswerten sowie Eigentümer und Aufsichtsstellen bietet. Der Einsatz von kryptografischen Signaturen reduziert zusätzlich das Risiko der Gegenseite und beugt Betrug vor, was über Blockchains abgewickelte Transfers sicherer als alle anderen heutzutage verfügbaren Alternativen macht.

"Die Blockchain-Technologie steht für einen fundamentalen Generationswechsel bei den Finanzdienstleistungen, und die Plattform von Chain ermöglicht und beschleunigt diese Transformation", wie Ramneek Gupta feststellte, Managing Director und Co-Head of Global Venture Investing bei Citi Ventures. "Wir hoffen, uns Chains Plattform für das umgehende Testen und Entwickeln von Applikationen zunutze machen zu können. Dies ist Teil von Citis vielschichtiger Blockchain-Strategie, die das Potenzial besitzt, das Serviceerlebnis für den Kunden weit über Währungen und Zahlungsverkehr hinausgehend zu erweitern".

Das erst seit einem Jahr auf dem Markt aktive Unternehmen arbeitet bereits eng mit verschiedenen großen Institutionen wie First Data und Nasdaq zusammen.

"Chain arbeitet eng mit uns zusammen, um die Effizienz in den Kapitalmärkten zu steigern", so Brad Peterson, Chief Information Officer, Nasdaq. "Wir stellen fest, wie Chains Plattform uns dabei hilft, unsere Markteinführungszeiten quer durch alle unsere verschiedenen Blockchain-Initiativen zu beschleunigen. Wir freuen uns, die Partnerschaft durch Nasdags Investition in das Unternehmen weiter stärken zu können".

Chain arbeitet partnerschaftlich mit führenden Institutionen zusammen, um speziell für bestimmte Märkte und Assets ausgelegte Blockchain-Netzwerke zu entwerfen, bereitzustellen und zu betreiben. Diese privaten Netzwerke, die typischerweise nicht die Bitcoin-Währung nutzen, aber auf den gleichen offenen Protokollen basieren, sind sowohl untereinander als auch mit weiteren offenen Netzwerken für digitale Währungen kompatibel.

"Die Blockchain-Technologie stellt eine neue Möglichkeit dar, das Serviceerlebnis im finanziellen Bereich zu erweitern", sagte Fiserv CEO Jeff Yabuki. "Unsere Investition in Chain spiegelt unser

Engagement für die Innovation von Finanzdienstleistungen wider, und wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dem Managementteam von Chain diese wichtige Technologie weiter voran zu treiben".

Chains intuitive und sichere Softwareplattform implementiert eine offene Spezifikation und enthält ein vollständiges Angebot an Komponenten, um die Anbindung an ein Blockchain-Netzwerk sowie die Transaktion innerhalb eines Netzwerks für Emittenten, Inhaber oder sonstige Marktteilnehmer zu ermöglichen. Die Plattform enthält zudem Entwicklungs-Tools, die Unternehmen die schnelle Prototypenentwicklung in Sandbox-Umgebungen möglich machen. Das technische Team des Unternehmens hat in der Vergangenheit bereits Softwareinfrastruktur für Salesforce.com und Microsoft entwickelt.

"Chain stellt eine Entwickler-zentrierte Technologieplattform bereit, die ebenso intuitiv wie leistungsstark ist", erklärte Adam Boutin von Capital One Ventures. "Das Team von Chain hat sich für uns, als wir erstmalig damit anfangen, das immense Potenzial der Blockchain-Technologie auszuloten, als großartiger Partner im strategischen Denken erwiesen. Dazu zählt auch die gemeinsame Ausrichtung eines internen Hack-a-thon, der binnen 48 Stunden 12 unterschiedliche Lösungen erbrachte".

Die Blockchain-Technologie schafft ebenfalls Möglichkeiten für Unternehmen außerhalb der Finanzdienstleistungsbranche, beispielsweise Mobilfunkanbieter, die täglich enorme Mengen an digitalen Daten verarbeiten.

"Wir sind der Auffassung, dass die Blockchain disruptives Potenzial birgt. Als Schlüsselpartner und Investor von Chain können wir schneller lernen und Tests im Umfeld dieser Technologie durchführen", führte Pierre Louette aus, Deputy CEO von Orange. "Wir streben an, eine Mehrfachnutzung in unserem Spektrum von Sparten herauszuarbeiten, um unsere Services zu verbessern und unseren Kunden neue Dienstleistungen anbieten zu können".

Chains neue strategische Anleger werden mit dem Unternehmen zusammen eine Blockchain-Arbeitsgruppe bilden, deren halbjährlich stattfindende Versammlungen ebenfalls an der Blockchain-Technologie arbeitende führende Technologen, Akademiker und Forscher miteinbeziehen werden. Die Arbeitsgruppe wird, zusätzlich zum gegenseitig und von führenden Experten vermittelten Wissensaustausch, Punkte für die Kompatibilität zwischen diesen Finanznetzen der

nächsten Generation definieren.

Teilnehmend sind ebenfalls die bestehenden Chain-Investoren Khosla Ventures, RRE Ventures, Thrive Capital und SV Angel, zu denen sich der vormalige Bank of America CEO David Coulter, Peter Diamandis, CEO der X PRIZE Foundation und der Mitgründer von MongoDB, Kevin Ryan, gesellen.

Informationen zu Chain

Chain Inc. arbeitet partnerschaftlich mit führenden Institutionen aus dem Finanzsektor an der Entwicklung und Bereitstellung von Blockchain-Netzwerken, die die nahtlose programmatische Übergabe und Peer-to-Peer Transfer von digitalen Vermögenswerten möglich machen. Die auf dem offenen und kompatiblen Bitcoin-Protokoll basierende Plattform ermöglicht es Institutionen, digitale Assets auf für jeweils bestimmte Märkte zweckentwickelten Privatnetzwerken zu erstellen, auszugeben, zu lagern und zu transferieren. Das Unternehmen bietet ein Spektrum von Lösungen, die von Sandbox-Entwicklungsumgebungen für die schnelle Prototypenentwicklung bis hin zu sicheren Netzwerkknoten für Produktionssysteme reichen. Chain ist in San Francisco, Kalifornien, ansässig. Weitere Informationen finden Sie unter www.chain.com [<http://www.chain.com/>]. Für Presseanfragen oder allgemeine Anfragen nehmen Sie bitte unter der Emailadresse hello@chain.com [<mailto:adam@chain.com>] Kontakt mit uns auf.

Kontakt: Elizabeth Alinikoff
elizabeth@chain.com [<mailto:elizabeth@chain.com>]

Web site: <http://www.chain.com/>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR118119/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0184 2015-09-10/14:03

101403 Sep 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150910_OTS0184